

Antimilitaristische internationalistische Abende

Opfer
Helden
Mythen

www.antimilitarismustag.de

Für praktische
Ent-Heroisierung der
Bundeswehr!

mit dem Büro für
antimilitaristische Maßnahmen
(BamM - DFG-VK)

Ort: Familiengarten
Oranienstraße 34
Kreuzberg



veranstaltet von Libertad! und BamM! (DFG-VK)

Freitag
3. 12. 2010
19:30 Uhr

VERANSTALTUNGEN

Freitag, 3.12.2010, 19:30 Uhr:

Opfer, Helden, Mythen Für praktische Ent-Heroisierung der Bundeswehr!

mit dem Büro für antimilitaristische Maßnahmen
(DFG-VK)

Die Gesellschaft soll heroischer werden: Mit Ehrenmalen, Ehrenkreuzen, politisierten Trauer Ritualen usw. soll erreicht werden, dass die aus Militärsicht viel zu unheroische Bevölkerung den Tod deutscher Soldaten und die Milliardenkosten für die Kriegseinsätze als notwendig und legitim begreift. Es gilt, das „Opfer“ der Soldaten anzuerkennen und zu glauben, dass sie als aktive Staatsbürger bewusst das Todesrisiko auf sich nehmen, um anderen Menschen zu Demokratie und uns zu Sicherheit zu verhelfen.

Parallel dazu radikalisiert sich das Selbstbild der Soldaten: Mit dem Bürger in Uniform ist es vorbei, es kehrt der Typ Landser zurück, der „zeitlose soldatische Werte“ verkörpert.

Doch dieser Prozess hat Achillesfersen: Aufklärung, aber auch satirisch-provokante Interventionen können ihn stören. Infos in Wort und Bild sowie plakative Aktionen aus Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft, präsentiert von BamM/DFG-VK

Ort: Familiengarten, Oranienstraße 34,
Kreuzberg, U-Kottbusser Tor

schon vormerken! Veranstaltung im Januar:

Freitag, 28.1.2011, 19:30 Uhr: **Internationalismus im 21. Jahrhundert?**
mit dem Kurdistan Solidaritätskomitee Berlin

veranstaltet von Libertad! und BamM (DFG-VK)
unterstützt von Netzwerk Selbsthilfe

